

👤 Nicole Marschall 📅 25. Februar 2016 ↩ Artikel teilen

## Ein Fenster für Unterbach

### Erkrather übernehmen Renovierungskosten eines Kirchenfensters

Erkrath. Erkrath/Unterbach (NM) Der Erkrather Teil der zusammengeschlossenen Gemeinde St. Johannes der Täufer und Mariä Himmelfahrt will seinen Unterbacher Gemeindemitgliedern ein ganz besonderes Geschenk machen:



Rund 18.000 Euro kostet die Erneuerung der Kirchenfensters in St. Mariä Himmelfahrt. [Foto: Perkuhn]

166.000 Euro Eigenmittel muss die katholische Gemeinde für die Sanierung der Kirche St. Mariä Himmelfahrt aufbringen. Bislang konnte gut ein Viertel der Summe als Spenden eingeworben werden. Damit die Spender wissen, wofür sie genau spenden, hatte die Kirchengemeinde letztes Jahr einen Bausteinkatalog erstellt: 40 Euro für Reinigungsarbeiten, 75 Euro für Fliesenarbeiten oder 150 Euro als Beitrag zur Fenstersanierung sind darauf beispielsweise aufgelistet.

»Fenster waren der totale Renner«, weiß Gemeindemitglied Dorothea Stephan. Der von Günter Grote entworfene Fensterzyklus gilt als besonderes Schmuckstück in Mariä Himmelfahrt. Filigran hat der 1985 verstorbene Künstler dort das große Marienlob in Latein eingearbeitet. Die Renovierung allein eines dieser Fens-

ter schlägt mit rund 18.00 Euro zu Buche.

Ein Fenster hat sich der Alt-Erkrather Teil der zusammengeschlossenen Gemeinde daher ausgedacht, um dessen Sanierungskosten vollständig zu übernehmen und den Unterbacher Gemeindemitgliedern zu schenken. Pfarrer Günter Ernst hofft, dass viele Erkrather bei der Finanzierung dieses großzügigen Geschenks helfen werden. »Das wäre sicher ein Meilenstein im Zusammenwachsen unserer Gemeinden Unterfeldhaus, Unterbach und Erkrath«, schreibt er in einem Brief an seine Erkrather »Schäfchen«.

[← zurück](#) [^ nach oben](#) [🖨 Artikel drucken](#) [↪ Artikel teilen](#)

## Artikel kommentieren

Bisher gibt es noch keinen Kommentar zu diesem Artikel.